

Tag der offenen Tür wartet mit 13 Organ-Modellen auf

Augusta lädt Bürger am Samstag ab 10 Uhr ein

Mit einem Gottesdienst um 10 Uhr auf dem Parkdeck an der Bergstraße beginnt am morgigen Samstag der Tag der offenen Tür zum 150-jährigen Bestehen der Augusta-Klinik. Bis 18 Uhr gibt es eine Fülle an Aktionen und Informationen.

Parallel in zwei Sälen finden ganztägig Vorträge zu vielfältigen medizinischen Themen statt. Zum Auftakt moderiert WAZ-Redakteurin Petra Koruhn die Diskussionsrunden „Diagnose Krebs – was nun?“ (11 Uhr) und „Altersgerechte ganzheitliche Behandlung“ (12.30 Uhr).

Die Geburtshilfe bietet kostenlosen 4D-Ultraschall und Kreißsaalführungen an. Robotisch assistiertes Operieren zeigen die Experten auf dem daVinci-Truck. Bisher einmalig in Bochum: 13 Organmodelle vom Gehirn bis zur Gebärmutter (davon neun begehbar) stehen im Parkhaus auf Ebene 7 bereit.

Die Radiologie röntgt Kinder-spielzeug und führt durch ihre Abteilung, wie es viele andere Chefärzte auch tun. Apotheke, Labor, Zentralsterilisation, Endoskopie und Strahlentherapie dürfen besichtigt werden. Selbsthilfegruppen unterrichten über ihre Arbeit. Karin Feuerstein-Praßer spricht über die Namenspatronin Augusta, über die sie ein Buch geschrieben hat. Für Speis und Trank sorgen Sternekoch Ralf Meyer und sein Küchenteam. Bei einer Verlosung sind 150 Karten für die Urbanatix-Show zu gewinnen.

Alle Erlöse des Tages der Offenen Tür sind für die geplante Palliativstation im Augusta bestimmt.

Mit einem Höhepunkt im Jubiläumsjahr wartet die Klinik am 1. Oktober zusammen mit der WAZ auf. Exklusiv wird für unsere Leser eine Herz-OP gezeigt und erklärt. Wir berichten bald ausführlich. js